

blickpunkt.

FLÜWO

Mietermagazin
August 2022



Liebe Leserinnen und Leser,

die Unsicherheiten auf den Energiemärkten und die angespannte Versorgungslage mit Erdgas haben zu hohen Energiepreissteigerungen beigetragen. Das zeichnete sich bereits im Herbst 2021 ab, als die Wirtschaft nach den Corona-Lockdowns wieder in Schwung kam und die Nachfrage höher war als das Angebot. Zu Beginn des Jahres schien es eine Zwischenerholung zu geben, doch der Krieg in der Ukraine sorgte für höhere Energiepreise und weitere Kostensteigerungen lassen sich noch nicht abschätzen.

Das volle Ausmaß der Preiserhöhungen wird sich wohl erst im nächsten Jahr zeigen, wenn wir die Nebenkostenabrech-

nung für 2022 erhalten. Um die Folgen der Kosten abzumildern, hat die FLÜWO bereits im April alle Bewohner angeschrieben und eine außerordentliche Anpassung der Heizkostenvorauszahlungen veranlasst. Im Hinblick auf die Energiepreise bitten wir Sie, Energie zu sparen.

Mit herzlichen Grüßen,
Ihre FLÜWO-Redaktion

Lesen Sie alle vollständigen Artikel
in unserem Blickpunkt digital!
www.fluewo-mietermagazin.de



Vertreterversammlung 2022

Die Aufsichtsratsvorsitzende und Versammlungsleiterin Dr. Andrea Lauterbach eröffnete die 70. ordentliche Vertreterversammlung am 23. Juni in den Räumen des Hotel Steigenberger in Stuttgart.

Im Anschluss an die einleitenden Worte der Aufsichtsratsvorsitzenden begann der FLÜWO Vorstand, Rainer Böttcher und Benjamin Jutrzenski, mit den Ausführungen zum Geschäftsjahr 2021.

Das Wichtigste aus den Berichten über das Geschäftsjahr 2021

Verteilung der Vorstandszuständigkeiten: Die Vertreter wurden über die neue Aufgabenverteilung im Vorstand informiert. Und auch wenn die Ressortbezeichnungen (CEO und CFO) noch gewöhnungsbedürftig sind, es geht um die optimale Nutzung der vorhandenen Kompetenzen, Netzwerke und Erfahrungen.



E (Umwelt)



S (Sozial)



G (Unternehmensführung)

Nachhaltigkeit in der DNA: Im Vorgriff auf die künftige Berichterstattung im Rahmen der EU-Taxonomie wurde aufgezeigt, in welchen Bereichen die Vorgaben durch die Environmental-Social-Governance-Regularien (ESG-Regulierungen) bereits umgesetzt wurden.

E Beispiele | Umwelt

Innovatives Bauen: Die FLÜWO modernisiert jedes Jahr mehrere Gebäude, um die Energiebilanz des Bestands zu verbessern und an moderne Wohnbedürfnisse anzupassen. Das Investitionsvolumen dafür lag in den letzten fünf Jahren bei über 85 Millionen Euro. Bis heute sind fast alle Häuser wärmeisoliert und rund 99 Prozent der FLÜWO Wohnungen werden inzwischen zentral mit Wärme und Warmwasser versorgt.

Als Teil eines nachhaltigen Wohnquartiers inmitten des Ausstellungsgeländes entsteht auf dem Gelände der Bundesgartenausstellung 2023 (kurz BUGA) in Mannheim ein „grüner Wohnturm“ in Holzhybridbauweise mit 68 modernen Mietwohnungen, gemeinschaftlicher Dachterrasse und einer Gewerbefläche im Erdgeschoss sowie ein

weiteres Wohnhaus in Holzbauweise mit zusätzlichen 17 Mietwohnungen.

„Lift me up“: Der FLÜWO ist es wichtig, ihre Mieter in allen Lebensphasen zu begleiten und sie bestmöglich zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund wird vor allem für ältere Menschen der barrierefreie Zugang zur Wohnung immer wichtiger. Um dies zu realisieren, hat die FLÜWO zwei Häuser aus den 1950er-Jahren mit einem innovativen Konzept mit Aufzügen ausgestattet. Die technischen Möglichkeiten führen dazu, dass die Weiternutzung eines Gebäudes erhalten wird und die Weiternutzung der Gebäude an sich neu gedacht werden kann.

S Beispiele | Sozial

Das FLÜWO Sozialmanagement: Bereits seit 2014 gibt es das FLÜWO Sozialmanagement. Seitdem sind im Unternehmen Mitarbeiter für die soziale Fallarbeit angestellt, die als Ansprechpartner für die Mieter sowie für die Beschäftigten der FLÜWO zur Verfügung stehen. Der Schwerpunkt bei der individuellen Fallarbeit ist die Beratung von Menschen, die sich in einer schwierigen finanziellen oder sozialen Situation befinden. Der Verlust der Wohnung ist eine der größten Sorgen vieler Menschen. Deshalb ist das Ziel, den Bewohnern einen möglichst langjährigen Verbleib in der Wohnung zu ermög-



Karlsruhe, Herzstraße, Aufzugsanbau in Modulbauweise.

Über dieses anspruchsvolle Projekt ist ein sehenswerter Kurzfilm entstanden. „Lift me up“ finden Sie unter <https://youtu.be/7HFbmqWJKNY>



lichen und eine harmonische Nachbarschaft sicherzustellen.

Die FLÜWO Stiftung: Die FLÜWO Stiftung widmet sich zwei wichtigen Aufgaben: Zum einen ist das die Stärkung von Quartieren und Nachbarschaften. Sie fördert das nachbarschaftliche Zusammenleben und das bürgerschaftliche Engagement durch die Initiierung eigener Projekte oder der Förderung von Projekten anderer Organisationen. Der zweite Pfeiler ist die individuelle Förderung von Menschen in herausfordernden Lebenslagen. Langfristiges Handeln führt in der Quartiersarbeit zum größtmöglichen Erfolg. Für diese Arbeit setzt die FLÜWO Stiftung mit dem „Stiftungswägle“ ein neues Instrument ein, das extra für diesen Zweck entworfen worden ist – mit eigenem Namen und unverkennbarem Design.

G Beispiele | Unternehmensführung

Neue Arbeitswelt: Demnächst wird der neue Hauptsitz der FLÜWO in der Stuttgarter Löffelstraße bezogen sein. Im gesamten Prozess hin zur neuen FLÜWO Arbeitswelt spielen die Mitarbeiterbeteiligung und das Change-Management eine wichtige Rolle. Es war wichtig, neben der klaren Zieldefinition und Strategie die Mitarbeiter am Prozess zu beteiligen, ihre Wünsche und Vorstellungen aufzugreifen, aber auch regelmäßig über den Projektfortschritt zu informieren. Dabei darf die bestehende Büro- und Teamkultur nicht außer Acht gelassen werden. Um das richtige Maß an Erneuerung einerseits und Veränderung andererseits in der neuen Arbeitswelt zu finden, war die Teilhabe der Mitarbeiter am Planungsprozess wichtig. In Workshops konnten alle Beteiligten ihre Vorstellungen zu ihrem Arbeitsplatz einbringen.

Wirtschaftliche Lage und Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021

Mit den wesentlichen Unternehmens- und Bestandskennzahlen der FLÜWO und den Vergleichszahlen aus dem Vorjahr wurde die wirtschaftliche Entwicklung dargestellt. Abschließend gab es einen Ausblick auf die Entwicklung der nächs-

ten Jahre. Bei den Investitionen wird herausgestellt, dass die Neubauaktivitäten abnehmen und die Investitionen in die Instandhaltung und Modernisierung deutlich steigen werden.

Bericht zur FLÜWO Stiftung

Durch die fehlende Bekanntheit und die Corona-Krise wurde die Arbeit der Stiftung in den ersten Jahren deutlich ausgebremst. Das vergangene Jahr zeigt allerdings, dass die Stiftungsarbeit wieder Fahrt aufnimmt. Zur Erfüllung des Förderungszwecks ist die Stiftung auf Spenden angewiesen, Ziel ist es, dass die FLÜWO ein Prozent der jährlichen Mieteinnahmen an die Stiftung spendet. Daraufhin wurden die Zahlen aus dem Jahresabschluss 2021, der Stiftungszweck und das Organigramm vorgestellt.

Abstimmung und Wahlen zum Aufsichtsrat

In den nach Gesetz und Satzung erforderlichen Abstimmungen wurde der Jahresabschluss von der Vertreterversammlung einstimmig angenommen. Ebenso wurden der Aufsichtsrat und der Vorstand für das Geschäftsjahr 2021 jeweils einstimmig entlastet. Wie in den Vorjahren wurde die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von vier Prozent von der Vertreterversammlung beschlossen. Schließlich wurden die Herren Hans Klein und Wilfried Wallbrecht wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Nach dem Dank an alle Teilnehmer und der Ehrung der Vertreter, die über 15 Jahre im Amt waren, schloss Dr. Andrea Lauterbach die Vertreterversammlung.

Führung durch das zukünftige FLÜWO Verwaltungsgebäude

Am Nachmittag konnten die Vertreter die Räume des zukünftigen FLÜWO Verwaltungsgebäudes besichtigen. Der geführte Rundgang ermöglichte ihnen einen tiefen Einblick, wie zukünftig bei der FLÜWO gearbeitet wird. Sobald unser Umzugstermin feststeht, werden wir Sie umgehend informieren. Der Tag endete mit einem informativen Vortrag über das Vertreteramt. ●

FLÜWO

Mitarbeiter-Workshop und Gesundheitstag



Bad Boll, Mitarbeiterworkshop

Dieses Jahr hatten wir ein Novum. Der jährliche Mitarbeiterworkshop und der Gesundheitstag wurden an zwei Tagen hintereinander veranstaltet. Nach langer Corona-Pause war dies endlich wieder eine tolle Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und die Kollegen auch von Angesicht zu Angesicht zu treffen. Am 6. Juli 2022 starteten die beiden Tage mit dem Mitarbeiterworkshop im Seminaris Hotel in Bad Boll. Der Mitarbeiterworkshop stand inhaltlich unter den Themen Marke und Qualität. Der Morgen begann mit einer kurzen Einführung zu unserer neuen Marke und zum Begriff Qualität. Um den Begriff Qualität konkret zu erleben, fuhren die Kollegen in Kleingruppen in verschiedene Quartiere, um den Wohnungsbestand aus dem Blickwinkel verschiedener Persona zu beleuchten. Nach dem leckeren Mittagessen wurden diese Eindrücke in Kleingruppen pro Persona gesammelt und ausgetauscht. Dabei wollten wir jedoch nicht bei den Persona stehen bleiben, sondern gemeinsam in den jeweiligen Teams überlegen, wie wir die Eindrücke aus den Themen „Qualität“ und „Marke“ in unseren Alltag übertragen können. Fragen zu den Inhalten und Themen des Tages wurden im Interviewstil vom Vorstand beantwortet. Der Tag endete mit einem gemütlichen Grillabend. Am nächsten Tag ging es mit unserem Gesundheitstag weiter. Es wurden verschiedene Sportarten angeboten. Zur Wahl standen Tennis, Fußball, Nordic Walking usw. Ein Vortrag über gesunde Ernährung am Arbeitsplatz setzte wertvolle Impulse und rundete den schönen Tag ab. ●



Unseren Geschäftsbericht in digitaler Form finden Sie unter www.fluewo.de
Dort erhalten Sie detaillierte Informationen in Wort und Bild zum Geschäftsjahr 2021.



FLÜWO Stiftung

Blumen für die Nachbarschaft

Beim Wettbewerb der FLÜWO Stiftung „Tag der Nachbarn“ 2021 war das Pasodi-WohnCafé am Ehrlichweg 21d mit dem Hauptpreis für eine gemeinschaftliche Blumenaktion im Quartier prämiert worden. Daniela Bieneck, Quartiersmanagerin von Pasodi, und ihr Team von Ehrenamtlichen hatten damals Blumen und Süßigkeiten an die Stadtteilbewohner verteilt und somit den Stadtteil zum Leuchten gebracht.

Da sich die Realisierung des Nachbarschaftsfests pandemiebedingt verzögert hatte, war die Freude auf die bevorstehende Veranstaltung am 25. Juni 2022 umso größer. Ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, Mitmach-Aktionen und kulinarischen Angeboten belohnte die Nachbarschaft auf der Außenwiese des WohnCafés Ehrlichweg.

Am Glücksrad des Pasodi-Helferteams wurden Überraschungen an kleine und große Gewinner verlost, eine Popcornmaschine lieferte süße Snacks und ein Maltisch wartete darauf, von Kindern in

Beschlag genommen zu werden. Zudem konnten die Besucher des Fests ihre Wünsche und Anregungen für das WohnCafé Ehrlichweg und ihr Quartier bei einer Befragung vorbringen.

Ausgerichtet in schattiger und grüner Lage, wurde das Nachbarschaftsfest von Anwohnern des Ehrlichwegs, darunter auch regelmäßigen Besuchern des WohnCafés, wie auch vorbeikommen-

den Passanten als willkommener Anlass zum Verweilen wahrgenommen.

Das Nachbarschaftsfest wurde von der FLÜWO Stiftung organisiert und finanziert. Die FLÜWO Stiftung dankt dem Pasodi-Team, den umliegenden Wohnungsunternehmen sowie dem Verein Integrative Wohnformen für die Unterstützung bei der Umsetzung der Veranstaltung. ●



Stuttgart Fasanenhof, Nachbarschaftsfest

FLÜWO Stiftung

Kreative Nachbarn in Baden-Württemberg

Anlässlich des Internationalen „Tag der Nachbarn“ am 20. Mai 2022 lud die FLÜWO Stiftung erneut Nachbarschaften in den FLÜWO-Wohnbeständen zu kreativen Gemeinschaftsaktionen ein.

Fünf Nachbarschaften aus ganz Baden-Württemberg folgten dem Aufruf der FLÜWO Stiftung und bewarben sich mit ihren einfallsreichen Ideen. Wie im Vorjahr fanden die Gemeinschaftsaktionen unter

Rücksichtnahme auf die gegenwärtige Pandemie und geltenden Hygienemaßnahmen statt.

Im Traminerweg in Ulm boten die Anwohner vor den Häusern Flohmarktartikel an oder gingen selbst auf die Jagd nach tollen Schätzen. Nachbarn im Diakoniepunkt Pforzheim bereicherten das Interkulturelle Mitmachbuffet mit kulinarischen Beiträgen und gemeinsamem Austausch. Vor dem

WohnCafé Wallerie in Stuttgart-Freiberg waren Nachbarn bei Live-Musik und Waffelfressen zum Spenden und Tauschen von Pflanzen eingeladen. In der Quartierszentrale Ulm-Eselsberg fand ein gemeinsamer Quartiersspaziergang mit anschließendem Kaffeetrinken statt. Auch in Bruchsal kamen Quartiersbewohner zu einem Kennenlernen bei Kaffee und Kuchen zusammen und beschlossen, ihre Nachbarschaftstreffen fortzusetzen.

Bei einer Online-Abstimmung auf der Stiftungswebseite gingen der Pflanzentauschtreff in Stuttgart-Freiberg sowie der Straßenflohmarkt im Ulmer Traminerweg als kreativste Aktionen hervor. Die prämierten Nachbarschaften erhalten auch dieses Jahr ein Nachbarschaftsfest im Quartier, welches durch die FLÜWO Stiftung finanziert und organisiert wird. Zudem erhielten die Nachbarschaftsaktionen bei Bedarf eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 50 Euro. ●



Stuttgart Freiberg, „Tag der Nachbarn“, Hauptsieger im diesjährigen Wettbewerb: der Pflanzentauschtreff

Hausbewirtschaftung

Energiepreisentwicklung

Die jüngste Entwicklung der Energiepreise muss als historisch bezeichnet werden. Doch wie kam es dazu und wie geht es nun weiter?

Bereits im letzten Quartal 2021 kam es nach den Corona-Lockdowns zu einer unerwartet schnellen Belebung der Weltwirtschaft. Dies wiederum führte zu einem starken Anstieg der Energienachfrage. Die Erdgas-, Erdöl- und Kohleförderung hätte in gleichem Maße gesteigert werden müssen. Leider ist dies nicht geschehen. Da die Energienachfrage stieg und die Förderung nicht Schritt hielt, gingen auch die strategischen Reserven zurück. Im Herbst 2021 waren die nationalen Gas- und Öllager auf ein historisch niedriges Niveau gesunken. Gleichzeitig stiegen die Preise für CO₂-Emissionen. Hinzu kommen seit Februar 2022 die Auswirkungen des russischen Krieges gegen die Ukraine.

Die CO₂-Emissionszertifikate wurden von der Bundesregierung im Jahr 2021 für den CO₂-Ausstoß beim Heizen und im Verkehr eingeführt und sollen Anreize für einen sparsamen Energieverbrauch und Klimaschutz schaffen. Der Verbrauch von

fossilen Heiz- und Kraftstoffen wird dadurch versteuert. Der Preis für die Zertifikate soll schrittweise auf bis 65 Euro pro Tonne CO₂ steigen.

Für die meisten von uns wird das volle Ausmaß der Preiserhöhungen wahrscheinlich erst im nächsten Jahr sichtbar werden, wenn wir unsere Nebenkostenabrechnungen für 2022 erhalten.

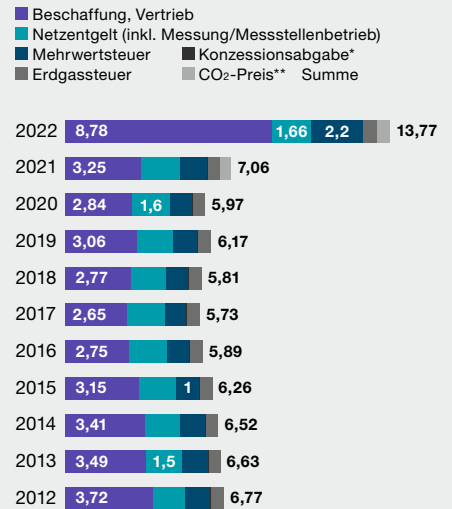
Um dem finanziell entgegenzuwirken, hat die FLÜWO bereits im April alle Mieter angeschrieben und eine Erhöhung der Heizkostenvorauszahlungen umgesetzt.

Ob die Energiekosten noch weiter steigen werden, hängt vor allem vom weiteren Verlauf des Ukraine-Krieges ab – und von der Reaktion des Westens darauf: Der Krieg in der Ukraine und die Sanktionen gegen Russland haben die Energiepreise weiter in die Höhe getrieben. Ein möglicher Lieferstopp würde die Situation noch verschärfen.

Wir, die FLÜWO, verfolgen die aktuellen Ereignisse sehr aufmerksam und werden Sie weiterhin auf dem Laufenden halten. ●

Erdgaspreis für Haushalte (EFH) in ct/kWh

Durchschnittlicher Erdgaspreis für einen Haushalt, Ein-Familienhaus, Erdgaszentralheizung mit Wasserbereitung, jeweils aktuelle Sondervertragskundertarife* im Markt, Jahresverbrauch 20.000 kWh, Grundpreis anteilig enthalten, nicht mengengewichtet



*Heizgas-Kunden sind i.d.R. Sondervertragskunden mit geminderter Konzessionsabgabe (0,03 ct/kWh)
** der CO₂-Preis bildet die Kosten für den Erwerb von CO₂-Emissionshandelszertifikaten gemäß BEHG ab und ist bis Ende 2025 ein gesetzlich festgelegter Festpreis.
19% MwSt im Jahr 2020; Stand 4/2022. Quelle: BDEW.

Sozialmanagement

FLÜWO-Mobil aus Pforzheim und Neuhausen auf den Fildern

Neuhausen auf den Fildern: Wunder schönes Wetter hat das FLÜWO-Mobil am 19. Mai nach Neuhausen begleitet. Die Tische und Bänke wurden auf der Wiese zwischen den schattenspendenden Häusern und unter den Bäumen aufgebaut. Schon bald kamen die ersten Bewohner, die noch schnell bei Nachbarn klingelten, um sie an das Nachbarschaftstreffen zu erinnern. Bei Kaffee und Kuchen, in einer gemütlichen Runde, sprach man über die Veränderungen im Quartier. Bewohner, die seit vielen Jahren dort wohnen, haben die Entwicklungen positiv erlebt, können sich mit ihrem Quartier identifizieren und möchten es auch gestalten. Durch die persönlichen Erinnerungen und Fotos waren die Gespräche sehr lebendig. Gemeinsam Lachen, Freude haben und ein Grillfest planen waren die Hauptthemen der Bewohner. Die neu zugezogenen jungen



Pforzheim, FLÜWO-MOBIL, Bildungsprogramm zum Thema „Umweltschutz und richtige Mülltrennung“

Bewohner konnten weitere Nachbarn kennenlernen und schlugen in der Runde spontan ein After-Work-Grillen vor, welches sofort auf Begeisterung bei den Teilnehmern stieß.

Pforzheim: Am 24. Mai 2022 besuchte das FLÜWO-MOBIL unsere Mieter in Pforzheim. Halt gemacht wurde im In-

nenhof der Holzgarten-, Pflüger- und Hermannstraße. Ab 14:30 Uhr bauten die Mitarbeiterinnen des Team Soziales die Bierbänke auf und schon bald kamen die ersten Hausbewohner in den Innenhof. Bei einer gemeinsamen Bastel- und Grillaktion kam es zu einem interessanten nachbarschaftlichen Austausch. Ein kleines Bildungsangebot zum Thema „Umweltschutz und richtige Mülltrennung“: Wie wird der Müll richtig getrennt? Wie können Abfälle vermieden werden? Und was passiert mit unserem Müll? rundet den Nachmittag ab. Eine von den Bewohnern gefertigte Collage mit Bildern aus verschiedenen Zeitschriften präsentiert das Ergebnis des kleinen Projektes. Es stellte ein Bild zur richtigen Mülltrennung dar. Nach erfolgreichem Basteln wurde der Nachmittag mit einem gemeinsamen Grillen beendet. ●

Hausbewirtschaftung

Grundsteuerreform – Umsetzung hat begonnen

Die sogenannte Grundsteuer, die unsere Mieter von der jährlichen Betriebskostenabrechnung kennen, wird auf eine neue Abrechnungsbasis gestellt. Bisher haben die Kommunen die Grundsteuer auf der Grundlage der historischen Einheitswerte der Grundstücke berechnet. Das Bundesverfassungsgericht hat der Politik aufgetragen, dass diese Berechnungsgrundlage bis 2025 geändert werden muss. Ziel ist es, mehr Gerechtigkeit bei der Besteuerung zu erreichen. Insgesamt soll das Steueraufkommen aber gleichbleiben. Bei der FLÜWO haben wir jetzt pünktlich und mit Hochdruck damit begonnen, die den Finanzämtern zu meldenden Werte zu ermitteln, damit die erste sogenannte Feststellungserklärung pünktlich im Oktober abgegeben werden kann. ●

den muss. Ziel ist es, mehr Gerechtigkeit bei der Besteuerung zu erreichen. Insgesamt soll das Steueraufkommen aber gleichbleiben. Bei der FLÜWO haben wir jetzt pünktlich und mit Hochdruck damit begonnen, die den Finanzämtern zu meldenden Werte zu ermitteln, damit die erste sogenannte Feststellungserklärung pünktlich im Oktober abgegeben werden kann. ●



Foto: FLÜWO



Foto: FLÜWO

Frank Uwe Geyer,
Leitung
Bestandsmanagement

PERSÖNLICH

Willkommen bei
der FLÜWO!



Foto: FLÜWO

Christian Schmid,
Abteilungsleiter
Technisches Bestandsmanagement



Foto: Felix Pilz
Fotografie

Martina Hartleb,
Mitarbeiterin im
Vorstandssekretariat



Foto: FLÜWO

Gennaro Cascella,
Hausmeister
in Pforzheim



Foto: Picture People
Stuttgart

Michaela Di Grigoli,
Mitarbeiterin im Bereich
Marketing und Kommunikation



Foto: Foto Fritz
Wendlingen

Lucrezia Arning,
Mitarbeiterin im Bereich Montage
und Gerätemanagement

FLÜWO-MOBIL



Der weitere – vorläufige – Fahrplan des FLÜWO-Mobils:

September:
Heidelberg-Boxberg
Schwetzingen
Sindelfingen
Neuhausen
Ulm-Eselsberg
Pforzheim

Oktober:
Dossenheim
Heidelberg Pfaffengrund
Blaubeuren
Ulm-Eselsberg
Sindelfingen
Schwetzingen
Neuhausen
Pforzheim

November:
Dossenheim
Schwetzingen
Mannheim
Neuhausen
Ulm-Eselsberg

Impressum

FLÜWO Bauen Wohnen eG, Gohlstraße 1, 70597 Stuttgart,
Telefon: 0711 9760-0, Postfach 70 02 61, 70572 Stuttgart
Regionalbüro Heidelberg: Kranichweg 31, 69123
Heidelberg, Telefon: 06221 7481-0
FLÜWO-Redaktion: Liridona Salma,
Telefon: 0711 9760-217, liridona.salma@fluwo.de
Redaktionelle Mitarbeit: Dina Solunovic,
Katja Mahler, Thomas Müller, Frank Uwe Geyer,
Andreas Hahn, Sabrina Kischlat
Internet: www.fluwo.de, www.facebook.com/fluwo,
www.instagram.com/fluwo,
www.linkedin.com/company/fluwo-bauen-wohnen,
E-Mail: info@fluwo.de
Druck: Zimmermann Druck + Verlag GmbH,
Widukindplatz 2, 58802 Balve

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.